

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

– EBERSWALDER MONATSBLATT –



Inhalt

I Amtlicher Teil

- Schiedsstellen in Eberswalde 2
- Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde 2

I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

- Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 12.12.2019 3
- Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2019 3-6

II Nichtamtlicher Teil

- Informationsabend Humboldt-Gymnasium 6
- Datenbank für Tourismus vorgestellt 6
- Seniorenbeirat bietet an 6
- Stilles Gedenken am 27. Januar 2020 6
- Sternsinger im Rathaus 7

- Heiligabend bei der Feuerwehr 7
- Weihnachtssingen – schön und stimmungsvoll 7
- Veranstaltungen in der Stadtbibliothek 8
- „Deine Zukunft ist zum Greifen nah!“ – 24. Eberswalder Berufemarkt 8
- Fasching in Tornow und Eberswalde 9
- Titelverteidigung beim Bürgermeisterpokal 9
- „EINGEIMPFT – Familie mit Nebenwirkungen“ im Kopfkino 9
- Eberswalder Neujahrsempfang auf dem Waldcampus 10
- Vernissage Kleine Galerie 11
- Akademie 2. Lebenshälfte – Aus unseren Angeboten – Februar 2020 11
- Arbeitsgruppe Ehrenamt bittet um Vorschläge 11
- Veranstaltungen 2020 im Zoo Eberswalde 11
- Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung 12-13
- WHG aktuell 14-15
- Informationen/Anzeigen 16

I Amtlicher Teil

I.1 Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Schiedsstellen in Eberswalde

Schiedsbezirke	Schiedsstelle I	Schiedsstelle II
Zuständigkeitsbereich zuständig ist immer die Schiedsstelle, in deren Zuständigkeitsbereich der Antragsgegner wohnt bzw. seinen Sitz (Firmen und Vereinen) hat	Ortsteile Finow und Brandenburgisches Viertel	Ortsteile Eberswalde I und II Tornow, Sommerfelde, Spechthausen
Schiedspersonen	Frau Christel Buchheim Vertretung: Herr Axel Irrling	Herr Axel Irrling Vertretung: Frau Christel Buchheim
Ort der Sprechstunde	Rathaus Eberswalde Breite Straße 42 2. Etage Raum 218	Rathaus Eberswalde Breite Straße 42 2. Etage Raum 218
Sprechzeiten	jeden 1. Dienstag im Monat 16:00 Uhr – 18:00 Uhr	jeden 3. Dienstag im Monat 16:30 Uhr – 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin der Stadt Eberswalde ist Frau Schindler (Rechtsamt). Frau Schindler ist erreichbar im Rathaus, Breite Straße 42, in der 2. Etage Raum 212 telefonisch unter der Telefonnummer 03334 64304 oder per Email unter h.schindler@eberswalde.de.

Eberswalde, den 06.12.2019

gez. Boginski
Bürgermeister



Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde

Auf Grundlage des § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg-KVerf) sowie der §§ 12 und 46 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz - SchG) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde in ihrer Sitzung am 17.12.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die pauschale Aufwandsentschädigung der Schiedspersonen in der Stadt Eberswalde.

§ 2 Grundsätze

Schiedspersonen wird nach Maßgabe der §§ 3 und 4 zur Abdeckung des mit dem Ehrenamt verbundenen Aufwands als Auslagenersatz eine Aufwandsentschädigung gewährt. Die Aufwandsentschädigung ist so bemessen, dass der gesamte mit dem Ehrenamt verbundene erhöhte Aufwand pauschal abgegolten wird, unbeschadet des § 6 Satz 1 und 2.

Pauschal abgegolten sind insbesondere ein angemessener zusätzlicher Bekleidungsbedarf, Kosten für Telefonate und Online-Recherchen sowie Kosten für Fahrten innerhalb des Stadtgebietes, zu den Sprechstunden und Schlichtungsterminen.

§ 3 Zahlungsbestimmungen

Die Aufwandsentschädigung wird für einen Kalendermonat gezahlt. Sie kann nachträglich gezahlt werden. Die Zahlung beginnt mit dem ersten Tag des Monats, in dem die gewählte Schiedsperson das Ehrenamt ausgeübt. Wird das Ehrenamt für mehr als drei Monate nicht ausgeübt, so ist ab dem vierten Kalendermonat die Zahlung einzustellen.

§ 4 Pauschale Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen

Die monatliche pauschale Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen beträgt 50 Euro.

Wird eine Schiedsperson im Vertretungsfall für die andere Schiedsperson stellvertretend tätig, erhält sie dafür keine zusätzliche pauschale Aufwandsentschädigung.

§ 5 Verdienstaufschlag

Ein Verdienstaufschlag wird nicht mit der pauschalen Aufwandsentschädigung abgegolten. Der Verdienstaufschlag wird auf Antrag und nur gegen Nachweis erstattet. Selbständige und freiberuflich Tätige müssen den Verdienstaufschlag glaubhaft machen.

§ 6 Reisekostenvergütung, Fahrtkostenerstattung

Für genehmigte Dienstreisen wird eine Reisekostenvergütung nach Maßgabe der Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes gewährt. Bei der Berechnung der Fahrtkosten sind die Sätze des Bundesreisekostengesetzes entsprechend anzuwenden.

Fahrten innerhalb des Stadtgebietes, insbesondere zu den Sprechstunden und Schlichtungsterminen, gelten nicht als Dienstreisen im Sinne des Satzes 1.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Eberswalde, den 18.12.2019

gez. Boginski
Bürgermeister



I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 12.12.2019

Vorlage: BV/0093/2019 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo
Separatüberwachung Zoologischer Garten Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 18/4/19**
Dem Vergabevorschlag für die Separatüberwachung Zoologischer Garten Eberswalde, Aufschaltung Einbruchmeldeanlagen, Geld- und Werttransporte für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 in Höhe von 107.444,88 € wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, der Firma Platz Sicherheit GmbH, Bergerstraße 105 in 16225 Eberswalde, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: BV/0091/2019 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt
**Entwurfsplanung und Baubeschluss für die Außenanlagen Kita Spielhaus
Tornower Straße 62**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 19/4/19**
Der Hauptausschuss beschließt die Entwurfsplanung für die Außenanlagen Kita Spielhaus und den Bau vorbehaltlich der Bestätigung des Haushalts 2020/2021.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung der Ausführungsplanung beauftragt.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 17.12.2019

gez. Boginski
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2019

Vorlage: BV/0070/2019 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
Haushaltssatzung 2020/2021

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/58/19**
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2020/2021 der Stadt Eberswalde mit ihren Bestandteilen und Anlagen nach § 65 Abs.1 und 2 sowie § 66 wie vor der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung des Landes Brandenburg (KomHKV) mit den nachstehenden Änderungen:

im Stellenplan

- Erhöhung der Anwärterstellen um 1,00 von 2,00 auf 3,00 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Textanpassung zum Amt 87 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung der Entgeltgruppe für die Stelle 20.30.016 von der E8 auf die E6 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Textanpassung zum Amt 40 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung des KW-Vermerk der Stelle 61.00.017 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

- Änderung der Amtsnummer 87 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Änderung der Amtsbezeichnung Amt 80 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

In den Budgetregeln (§23 KomHKV)

- Textanpassung „Umsetzen von Beträgen zwischen Personalaufwendungen und Sachaufwendungen innerhalb eines Budgets genehmigt der/die Kämmerer/in im Einvernehmen mit dem Budgetverantwortlichen und dem Personalamt“ (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 11.10:

- Bereitstellung eines Planansatzes von 50.000 € in 2020 für eine zweckgebundene Zuwendung für die Maria Magdalenen Kirche

Produktgruppe 21.10:

- Einstellung eines Planansatzes für einen Erweiterungsbau Grundschule Finow (MN-Nr. 40050034) von 300.000 € in 2020 und von 900.000 € in 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 25.30:

- Erhöhung des Planansatzes für die Bewachung städtischer Gebäude um 9.990 € in 2020 und um 32.490 € in 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 28.40:

- Erhöhung des Planansatzes für Transferaufwendungen für die Kulturförderung um 30.000 € in 2020 und 2021
- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für einen Jugendabend im Rahmen des FinE um 10.000 € in 2020 und 2021

Produktgruppe 36.56:

- Erhöhung des Planansatzes der sonstigen ordentlichen Aufwendungen für die Schaffung eines Ehrenamtsfonds und die Erarbeitung einer Richtlinie bzw. Satzung zur Unterstützung ehrenamtlich engagierter Eberswalder*innen um 25.000 € in 2020 und 50.000 € in 2021

Produktgruppe 36.31:

- Erhöhung des Planansatzes der Transferaufwendungen für einen Zuschuss für eine neue Streetworkerstelle um 50.000 € in 2020 und 2021
- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Streetworker um 8.000 € in 2020 und 2021

Produktgruppe 36.50:

- Senkung des Planansatzes für die Maßnahme Hort „Die coolen Füchse“ in der Eisenbahnstraße 100 (MN-Nr. 40050035) um 1.125.124 € in 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 42.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Sportförderung um 30.000 € von 45.000 € auf 75.000 € in den Jahren 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 42.40:

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Umsetzung der Maßnahmen der Sportentwicklungskonzeption um 50.000 € in 2020
- Einstellung eines Planansatzes für den Bau einer Tartanbahn im Fritz-Lesch-Stadion um 1.000 € für 2020 bis 2024
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 51.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes um 15.000 € in 2020 und um 50.000 € in 2021
- Erhöhung des Planansatzes zur Stärkung des Klimaschutzmanagements der Stadt um 50.000 € in 2020 und 2021
- Erhöhung des Planansatzes für eine städtebauliche Klimaschutzrichtlinie um 30.000 € in 2020

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

- Senkung des Planansatzes für die Erstattung von übrigen Bereichen (Umlegung B-Plan Nr. 805 „Abrundung Ostend“) um 150.000 € in 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 51.12:

- Senkung der Verpflichtungsermächtigungen im § 3 der Haushaltssatzung für die Maßnahme August-Bebel-Str. um 468.000 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 51.13:

- Einführung der Produktgruppe 51.13 Räumliche Entwicklung / Förderung der Elektromobilität / Gestaltung der Verkehrswende und Untersetzung mit Planansätzen von 100.000 € in 2020 und 2021 für sonstige ordentliche Aufwendungen

Produktgruppe 52.30:

- Erhöhung des Planansatzes für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Borsighalle um 14.000 € von 686.000 € auf 700.000 € in den Jahren 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe: 54.10:

- Erhöhung des Planansatzes für die Geh- und Radwegsanierung um 200.000 € auf 400.000 € in 2020 und 2021
- Einstellen eines Planansatzes für den Ausbau einer intelligenten Wegbeleuchtung: „Westliche Erlebnisachse Schwärzetal“ um 80.000 € (2020) und „Schwarzer Weg“ 105.000 € (2021)
- Tausch der zeitlichen Reihenfolge der Bauabschnitte Saarstraße (MN-Nr. 65060162 und 65060163) daraus resultiert eine Senkung des Planansatzes für Baumaßnahmen um 20.000 € in 2021
- Senkung des Planansatzes um 50.000 € für die Tiefbaumaßnahme Lückenschluss Stadtschleuse (Maßnahmenr. 65140012) in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes um 50.000 € für die Tiefbaumaßnahme Lückenschluss Eberswalder Straße / Angermünder Straße (Maßnahmenr. 65140014) in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes um 52.000 € für die Tiefbaumaßnahme Brücke Altes Heizwerk (MN-Nr. 65060097) in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes Erstattungen Verwaltungskostenpauschale für die Rückerstattung Straßenausbaubeiträge um 59.559,72 € (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe: 54.11:

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik um 50.000 € in 2020 und 2021

Produktgruppe 54.60:

- Erhöhung des Planansatzes für Zuschüsse der Ladeinfrastruktur (Ladesäulen für E-PKW) um 12.000 € in den Jahren 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 54.61:

- Senkung des Planansatzes um 52.000 € für die sonstige Baumaßnahme Parkhaus (Maßnahmenr. 65070008) in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 55.50:

- Erhöhung des Planansatzes für die Pflanzung klimatoleranter Baumarten, die Erhöhung der Strukturvielfalt durch naturnahe Bewirtschaftung sowie Waldrandgestaltung im Stadtwald Eberswalde um 30.000 € in 2020 und 2021
- Erarbeitung von Haushaltskennzahlen in der Produktgruppe 55.50 zur Sicherung des Stadtwaldes.

Produktgruppe 56.10:

- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „WandelWaldStadt“ um 10.000 € in den Jahren 2020, 2021 und 2022 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 57.10:

- Erhöhung des Planansatzes der Personalaufwendungen für eine zusätzliche Stelle um 50.000 €

- Erhöhung des Planansatzes der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 50.000 € in 2020 und 2021
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen für das Referat Wirtschaftsförderung (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 57.11:

- Erhöhung des Planansatzes der Personalaufwendungen für zwei zusätzliche Stellen um 100.000 €
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für BGA um 1.750 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für GWG um 10.650 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für Ausstattung um 100 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für Miete auf 12.500 € in 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Anpassung der Ziele und Kennzahlen (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 57.33:

- Änderung der Zielformulierung 23551202 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 57.50:

- Anpassung der Ziele und Kennzahlen (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 57.51:

- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für BGA um 1.750 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für GWG um 10.650 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für Ausstattung um 100 € in 2020 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)
- Erhöhung des Planansatzes für das Projekt „Büro“ für Miete auf 12.500 € in 2020 und 2021 (gemäß der Tabelle notwendige Änderungen der Verwaltung)

Produktgruppe 71.10:

- Erhöhung des Planansatzes der Transferaufwendungen für die Stiftung Waldwelten für die Bauarbeiten am Forstschreiberhaus im Schwappachweg um 25.000 € in 2020 und 2021

Vorlage: BV/0096/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 01.1 - Bürgermeisterbereich

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/59/19**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde

Vorlage: BV/0094/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 30 - Rechtsamt

Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/60/19**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Gewährung einer pauschalen Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen der Stadt Eberswalde.

Vorlage: BV/0095/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 01.1 - Bürgermeisterbereich

Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse für das Jahr 2020

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/61/19**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den als Anlage 1 beigefügten Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse für das Jahr 2020 als Planungsgrundlage.

Die Termine für die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse bilden einen Orientierungsrahmen, notwendige Änderungen im Laufe des Jahres bleiben der Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen vorbehalten.

Vorlage: BV/0090/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde (Bildungscampus Stadtsee)

Aufstellungsbeschluss nach § 13 Abs. 1 BauGB

Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/62/19**

1. Aufstellungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Einleitung des Aufstellungsverfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde gemäß § 13 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im „Vereinfachten Verfahren“ ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB.

Die Flächendarstellung für die Teilfläche „Haus am Stadtsee“ soll geändert werden. Die Größe der zu ändernden Teilfläche umfasst rund 1,2 ha (Größe Stadtgebiet: rund 9.357,8 ha).

Der Übersichtsplan (Anlage 1) mit der zu ändernden Teilfläche (unmaßstäblich) ist Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.

2. Verzicht auf Durchführung der frühzeitigen Beteiligung

Von der Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

3. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt den vorliegenden Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde und seine Begründung in der vorliegenden Fassung vom 07.11.2019.

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Nachbargemeinden sowie die betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

4. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, den Beschluss über die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist bekannt zu machen,

- dass die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde gemäß § 13 BauGB im Vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt werden soll,
- den Ort und die Dauer der öffentlichen Auslegung und
- dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Vorlage: BV/0099/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur, Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, Fraktion SPD | BFE, Fraktion DIE LINKE.

Eberswalder Klimapaket

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/63/19**

Die Stadt Eberswalde als Mitglied des „Klima-Bündnis europäischer Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e. V.“ beschließt das Eberswalder Klimapaket und erkennt die Eindämmung der als „Klimakrise“ bezeichneten Veränderungen in der Umwelt als Aufgabe von hoher Priorität auf kommunaler Ebene an.

Deshalb beschließt die Stadtverordnetenversammlung:

Ab sofort werden bei allen Entscheidungen die Auswirkungen auf das Klima berücksichtigt. Deshalb wird das Verfahren zur Diskussion und Beschlussfassung wie folgt verändert:

1. Die tabellarische Darstellung der Auswirkungen wird in den Beschlussvorlagen wie folgt ergänzt:
 - Abstimmung mit Klimaschutzbeauftragten erfolgt: Ja / Nein
 - Einschätzung der Auswirkungen auf das Klima (positiv / neutral / negativ). Prüfkriterien hierfür sind zu entwickeln.
2. Lösungen, die sich positiv oder neutral auf das Klima auswirken, sind zu bevorzugen.
3. Werden die Auswirkungen auf das Klima negativ bewertet, ist in der Sachverhaltsdarstellung unter dem Punkt „Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen“ durch das zuständige Fachamt zu erläutern, inwieweit Alternativen geprüft wurden und ggf. eine Kompensation im Stadtgebiet möglich ist.
4. Der Verfahrensschritt „Vorplanung“ wird für alle Hoch- und Tiefbauplanungen verbindlich in die Beratungsfolge des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt aufgenommen, um frühzeitig die Planung bezüglich der Klimaschutzbelange zu beurteilen.

Nach Herstellung des Einvernehmens ist es nicht erforderlich, in den nachfolgenden Planungsphasen und Beratungen die Auswirkungen auf das Klima erneut zu bewerten.

5. Das Maßnahmenpaket des Energie- und Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2013 wird unter Berücksichtigung der von Eberswalde angestrebten Vorbildwirkung durch die Einbeziehung breiter Schichten der Bevölkerung weiterentwickelt.

Dazu zählen u. a.

 - ein nachhaltiges Flächenmanagement
 - die Wärmeversorgung
 - und Maßnahmen der Verkehrswende

Die Diskussion von Zielen und Maßnahmen als Reaktion auf den Klimawandel wird künftig durch einen Klimarat begleitet.

Entscheidung über die Petition „Sehr gute Lern- und Arbeitsbedingungen an der Grundschule Finow – JETZT!“ vom Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Finow e. V.

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/64/19**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Entwurf des Antwortschreibens vom Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung (Anlage) zu billigen und als Stellungnahme an den Petenten zu übersenden.

Vorlage: BV/0105/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Dauerhafte Lösung der Garagenproblematik

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 6/65/19**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung zum Beschlussvorschlag mit der Beschlussvorlage – Nr. BV/0105/2019:

1. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.03.2004 mit der Beschluss-Nr.: 5- 74/04, welcher als Anlage beigefügt ist, wird wie folgt geändert:
 - a. Punkt 1 des Beschlusses (Beschluss-Nr.: 5-74/04) wird wie folgt neu gefasst:

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Die Stadt Eberswalde verzichtet bei Garagengrundstücken bis zum 31.12.2020 einseitig auf vertragliche und gesetzliche Rechte zur ordentlichen Kündigung von Verträgen im Sinne von § 1 Abs. 1 Nr. 1 des Schuldrechtsanpassungsgesetzes. Ausgenommen hiervon sind ordentliche Kündigungen, welche aus Gründen der Beseitigungen von Gefahren, Missständen bzw. Schandflecken im Ortsbild erforderlich sind.

b. Punkt 2 des Beschlusses (Beschluss-Nr.: 5-74/04) erhält folgende Fassung:

Bei Garagengrundstücken soll von der im Merkblatt des Bundesjustizministeriums im Juli 1996 aufgezeigten Möglichkeit des Abschlusses eines dreiseitigen Vertrages bis zum 31.12.2020 Gebrauch gemacht werden.

c. Punkt 3 des Beschlusses gilt unverändert bis zum 31.12.2020 fort.

2. Die Verwaltung wird beauftragt bis zum 31.12.2020 eine Richtlinie zu erarbeiten, welche interessengerechte Regelungen zur Garagenthematik beinhaltet

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 06.01.2020

gez. Boginski
Bürgermeister

Ende des Amtlichen Teils

II Nichtamtlicher Teil

INFORMATIONSSABEND
zum Übergang an das
HUMBOLDT-GYMNASIUM
für
ELTERN mit Kindern in **KLASSE 6**
am 23.01.2020 um 18:30 Uhr
im Humboldt-Gymnasium
W.-Seelenbinder-Str. 3
16225 Eberswalde



Seniorenbeirat bietet an

In seiner Sitzung am 17. Februar 2020 wird sich der Seniorenbeirat der Stadt speziell mit dem Thema „Vorsorgen“ (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht u.ä.) befassen. Nach den entsprechenden aktuellen Informationen durch einen kompetenten Gast können offene Fragen zum Thema besprochen werden. Interessenten sind sehr herzlich

eingeladen. Die Veranstaltung findet um 10 Uhr im Café des Bürgerbildungszentrums Amadeu Antonio statt. Zur Raumplanung wird um Rückmeldung gebeten unter 03334-526097 (Frau Dr. Canditt, Beiratsvorsitzende) oder 03334-64503 (Frau Forster-König, Referentin für Generationen, Gleichstellung und Behinderung).

Stilles Gedenken am 27. Januar 2020

Am Montag, dem 27. Januar 2020, wird auch in Eberswalde an die Opfer des Holocaust erinnert. Um 10 Uhr findet eine Kranzniederlegung auf dem Karl-Marx-Platz statt. Auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog wurde 1996 der Jahrestag der Befreiung des

Vernichtungslagers Auschwitz zum offiziellen deutschen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus ernannt. Seither werden am 27. Januar Kränze niederlegt und an Vergangenes und an die Opfer gedacht. Auch in Eberswalde wird seit vielen Jahren zum stillen Gedenken aufgerufen.

Datenbank für Tourismus vorgestellt

Eberswalder Tourismus-Anbieter wie Gastronomen, Veranstalter von Freizeitaktivitäten oder Übernachtungsmöglichkeiten trafen sich am 8. Januar 2020 auf Einladung des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus im Familiengarten. Anlass war die Vorstellung der Datenbank DAMAS, die das aktuell umfassendste touristische Informationssystem im Land Brandenburg darstellt. Gegenwärtig sind ca. 14.000 georeferenzierte Informations-Datensätze (POIs = points of interest) in über 70 Kategorien in der Datenbank enthalten. Bei der Veranstaltung informierte Maria Falkenberg vom Reiseland Brandenburg darüber, was sich hinter DAMAS verbirgt, welche Daten und Einträge in der Datenbank

sinnvoll sind und wie die zur Verfügung gestellten Daten genutzt werden. Anbieter können ihre Daten über das Amt für Stadtmarketing und Tourismus einpflegen lassen. Ausgegeben werden die Daten auf reichweitenstarken Plattformen, wie Reiseland Brandenburg, Landkarte Brandenburg, www.landkarte-brandenburg.de, der Brandenburg-App, der DB Regio-App „DB Ausflug“ sowie einer Vielzahl von regionalen und lokalen Tourismus-Websites. Ziel ist es, diese Datensätze auch über die Webseite www.tourismus-eberswalde.de abrufbar zu machen. Damit entsteht eine umfassende Informationsgrundlage für Gäste und Touristen der Stadt. Gleichzeitig ermöglicht dieser Schritt der Digitalisierung den Mitarbeitern

und Mitarbeiterinnen der Tourismus-Info einen Zugriff auf aktuelle Daten und eine verbesserte Beratung von Besuchern und Gästen der Stadt Eberswalde. Für Amtsleiter Dr. Georg Werdermann ist es ein erster Schritt auf einem langen Weg, Eberswalde mit den vielen vorhandenen touristischen Attraktionen wie z. B. Finowkanal, Messingwerksiedlung, Gropius-Architektur, Industriekultur, Spuren jüdischer Stadtgeschichte, Zoo, Familiengarten und vielen anderen zu einem überregional bekannten touristischen Anziehungspunkt zu machen. Ansprechpartnerin im Amt für Stadtmarketing und Tourismus ist Christin Nietsch, Telefon 03334-64804 oder c.nietsch@eberswalde.de.



Mitarbeiter der Stadt Eberswalde stellten im Familiengarten die Datenbank DAMAS vor. Mithilfe dieser können Eberswalder Tourismus-Anbieter besser auf sich aufmerksam machen.



Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien und Freunden ein friedliches und gesundes Jahr 2020. Lassen Sie uns das neue Jahrzehnt willkommen heißen und gemeinsam an einer positiven Zukunft arbeiten. In diesem Jahr steht der Januar nicht nur für den Start in ein neues Jahr 2020, sondern auch für den Start in ein neues Jahrzehnt.

Die bunte und heterogene Stadtgesellschaft unserer Stadt spiegelt sich auch in den acht Fraktionen der neu gewählten Stadtverordnetenversammlung wider. Eberswalde hat sich zu einer wunderbar weltoffenen und toleranten Stadt entwickelt. Einen enorm wichtigen Beitrag dazu leisten die vielen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in unserer Stadt. Ihr Engagement ist auch 2020 wichtig, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu wahren. Eberswalde soll ein Ort sein, der jedem Menschen eine Heimat sein kann, ein Ort, an dem sich jeder willkommen fühlt und seinen eigenen Lebensentwurf leben kann und soll. Dazu gehört auch, mit unseren Ressourcen verantwortungsbewusst umzugehen. Als Waldstadt sind der Klimaschutz und die Nachhaltigkeit für uns ganz zentrale Themen, die auch 2020 zu den größten Herausforderungen zählen werden. Ich sage es mit Stolz: Eberswalde ist eine der aktivsten Städte im Klimaschutz im Land Brandenburg.

Vor 100 Jahren sagte man zu diesem Jahrzehnt die „Goldenen Zwanziger“. Aus heutiger Sicht, da wir die damals folgenden schweren Krisen kennen, eine durchaus ambivalente Bezeichnung. Unsere Voraussetzungen für ein erfolgreiches Jahrzehnt sind wesentlich besser. Der Frieden, in dem wir alle leben, ist ein ungemein wichtiges Gut, für das ich sehr dankbar bin. Engagement und Ideen auch auf lokaler Ebene sind wichtige Beiträge, um diesen zu sichern. Darum: bringen Sie sich ein, gestalten Sie mit uns gemeinsam das Leben in Eberswalde.

Ihr

Friedhelm Boginski

Friedhelm Boginski
Bürgermeister

Sternsinger im Rathaus



Die Sternsinger erteilten an neun Türen des Rathauses ihren Segen – auch im Büro des Bürgermeisters.

Traditionell besuchen zu Jahresbeginn die Sternsinger der Katholischen Kirchengemeinde Sankt Peter und Paul das Eberswalder Rathaus. Am Dienstag, dem 13. Januar 2020, waren die gut 20 Kinder vor Ort und erteilten ihren Segen. „Ich finde besonders toll, dass sich die Sternsinger seit vielen Jahren auch für Kinder in anderen Ländern einsetzen“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski. In diesem Jahr sammelten die Kinder und Jugendlichen unter dem Motto „Frieden! Im Libanon und weltweit“ Spenden für zahlreiche

Projekte. Auch die Stadtverwaltung spendete und bekam den Segen 20*C+M+B+20 an neun Stellen im Rathaus angebracht. „Der traditionelle Segen hat auch für die Mitarbeiter des Rathauses eine besondere Bedeutung“, so Friedhelm Boginski. Rund um den Dreikönigstag, den 6. Januar, sind die Sternsinger in ganz Deutschland unterwegs. Sie erinnern mit ihren Kronen und den königlichen Gewändern an die Heiligen Drei Könige und bringen den Segen C + M + B in alle Häuser und Wohnungen.

Heiligabend bei der Feuerwehr

Die Feuerwehren – Berufswie Freiwillige Feuerwehren der Stadt Eberswalde – und die Rettungsdienste kommen schnell und helfen schnell, wenn man sie braucht. 24 Stunden und an jedem Tag, sieben Tage in der Woche. Bürgermeister Friedhelm Boginski und Landrat Daniel Kurth besuchten an Heiligabend die Rettungsleitstelle und die Feuerwehr in Eberswalde. Sie überbrachten Präsentkörbe und dankten den professionellen und ehrenamtlichen Retterinnen und Rettern der Stadt für ihr Engagement und die Einsatzbereitschaft rund um die Uhr. „Die Einsatzkräfte der Stadt Eberswalde sind auch am Heiligabend da, um uns allen in Notlagen zu helfen und uns zu schützen. Viele sind in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagiert. Diesen Einsatz kann man gar nicht



Alle Jahre wieder: An Heiligabend besuchen Bürgermeister Boginski und Landrat Kurth die Feuerwehr um sich für den Einsatz zu bedanken.

hoch genug schätzen“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski. Im letzten Jahr waren es nahezu 1.000 Einsätze, bei denen die Einsatzkräfte Menschen in Not zur Seite standen und halfen. Oft können sie das Schlimmste verhindern,

wie beim Brandeinsatz an der Maria-Magdalenen-Kirche, sind aber häufig auch diejenigen, die zum Beispiel nach einer Notöffnung einer Wohnung für die Pflegedienste nichts mehr ausrichten können. Dennoch setzen sie sich jeden Tag für

die Bürgerinnen und Bürger ein. Sie bereiten sich auf neue Einsätze und Gefahren vor, wie beispielsweise den Umgang mit verunfallten Elektro-Pkw, bei denen die Hochleistungsakkus eine neue Gefahrenquelle bei Unfällen darstellt.

Weihnachtssingen – schön und stimmungsvoll

Zum achten Mal fand am 23. Dezember 2019 das fast schon traditionelle Weihnachtssingen auf dem Marktplatz statt. Pünktlich um 18 Uhr war der Platz voller Menschen, die Liedtexte verteilt und Bürgermeister Friedhelm Boginski eröffnete gemeinsam mit Chorleiterin Christine Arnold das weihnachtliche Singen. Die Chöre der Stadt hatten sich als „Singe-Hotspots“ unter die Menge gemischt und schufen entspannte und festliche Stimmung. Der Weihnachtsmann

verteilte Lebkuchen an Kinder und Erwachsene. Pfarrer Hanns-Peter Giering von der Maria-Magdalenen-Kirche gab noch den Hinweis auf die Verlegung des Gottesdienstes in die Johannes-Kirche und Friedhelm Boginski wünschte allen ein schönes Fest. Anschließend verteilte Bäcker Björn Wiese die „Lebkuchen-Goethetreppe“ an die Sänger und Sängerinnen. Insgesamt ein schönes Gemeinschaftserlebnis in der Stadt Eberswalde, das auf vortreffliche Weise auf die Weihnachtszeit einstimmte.



Wunderbare Einstimmung auf die Weihnachtszeit: Das Weihnachtssingen auf dem Eberswalder Marktplatz erfreute sich großen Zuspruchs.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek



Die Kinder der 1A der Grundschule Finow besuchten das Stück „Kasper baut ein Haus“ in der Stadtbibliothek Eberswalde.

In der Stadtbibliothek Eberswalde kann man nicht nur mehr 47.000 Medien ausleihen, sondern sie ist auch ein Ort für Veranstaltungen und Begegnungen. So gastierte zum Beispiel die Puppenbühne der Polizei vom 7. bis zum 13. Januar 2020 vor Ort. Frank Preuß, der seit über

20 Jahren in Brandenburg mit Puppenspiel aktiv ist, brachte mit seinem Stück „Kasper baut ein Haus“ jeden Tag einer Grundschulklasse wichtige Verhaltensregeln im Umgang miteinander bei. „Ich versuche, Grundregeln im Verhalten untereinander zu vermitteln,

wie sich bedanken oder um Entschuldigung bitten“, so der Polizei-Hauptkommissar. Seine Auftritte erfreuen sich großer Beliebtheit, im Herbst wird er wahrscheinlich ein letztes Mal in der Bibliothek auftreten. Dann geht Frank Preuß, der seit 1996 in der Prävention tätig ist, in den Ruhestand und wird nur noch mit seiner privaten Puppenbühne unterwegs sein.

„Miteinander leben ist ein zentrales Thema unserer Bibliothek“, so Sabine Bolte, Leiterin der Stadtbibliothek Eberswalde. „Mit der Puppenbühne der Polizei werden wichtige Werte mit Spaß und auf lustige Art und Weise vermittelt. Gleichzeitig verbinden die Kinder, die ja oft das erste Mal in einer Bibliothek sind, unsere Bibliothek mit einem positiven Erlebnis.“

Neben der Puppenbühne bietet die Bibliothek noch zahlreiche andere Veranstaltungen an. Am

4. Februar 2020 findet beispielsweise wieder das Sprachcafé des Horizonte e.V. statt. Immer 14-tägig dienstags von 16-19 Uhr können Interessierte bei Kaffee, Tee und Keksen an ihren Sprachkenntnissen arbeiten. In den Räumen der Jugendbibliothek kann man sich bei jedem Treffen in Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Englisch und Russisch versuchen, je nachdem, welche Gesprächspartner sich an diesem Nachmittag finden.

Zum Bilderbuchkino am 23. Januar 2020 können alle Kinder zwischen drei und sieben Jahren in Begleitung ohne Anmeldung erscheinen. Ab 16:30 Uhr (bitte pünktlich erscheinen) kommen wieder Bücher auf die große Leinwand. Welche Geschichte auf die kleinen Zuhörer wartet ist eine Überraschung, also hinkommen, der Geschichte lauschen und

genießen.

Ab Februar wird es eine neue Veranstaltungsreihe in der Stadtbibliothek geben: „Der wilde Donnerstag“. Auftaktveranstaltung ist am 20. Februar 2020 mit dem Vortrag „Nachbar Waschbär – Neubürger auf dem Vormarsch“ von Dr. Berit Michler. Beginn um 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig. Es werden weitere „wilde Donnerstage“ mit Themen aus der Tierwelt folgen, unter anderem zu Hunden, Bienen und Wölfen.

Die Stadtbibliothek Eberswalde verfügt über 42.000 physische und 5.000 digitale Medien. Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Eberswalde (www.eberswalde.de) Die Stadtbibliothek Eberswalde befindet sich im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Puschkinstraße 13.

„Deine Zukunft ist zum Greifen nah!“ – 24. Eberswalder Berufemarkt

Bereits in seine 24. Ausgabe geht der Berufemarkt in diesem Jahr. Am Samstag, dem 25. Januar 2020, haben Jugendliche und Interessierte wieder die Möglichkeit, direkt ins Gespräch mit potentiellen Ausbildungsbetrieben zu kommen. 89 Aussteller sind mit dabei, auch die Stadtverwaltung Eberswalde präsentiert sich mit den Berufen des Verwaltungsfachangestellten und des Zootierpflegers.

„Die Wahl des Ausbildungsplatzes ist eine wichtige Entscheidung auf dem Weg zur unabhängigen Persönlichkeit und der eigenen individuellen Freiheit. Sein eigenes Geld zu verdienen ist ein wichtiger Baustein für die eigene Zukunft. Daher ist die Möglichkeit, mit Ausbildungsbetrieben in direkten Kontakt zu kommen, eine Chance, die man nicht ungenutzt verstreichen lassen sollte“, so Bürgermeister und Schirmherr der Veranstaltung, Friedhelm Boginski. Von 9:30 Uhr bis 13 Uhr stehen die ausbildenden Institutionen wieder

für Gespräche im Oberstufenzentrum II Barnim zur Verfügung. Eine perfekte Gelegenheit für bisher Unentschlossene, einen Einblick in freie Ausbildungs-, Studien- und Praktikumsplätze für 2020 und 2021 zu erhalten. Sowohl Schulabgänger als auch jüngere Schüler und Menschen auf der Suche nach einer Neuorientierung haben auf dem Berufemarkt die besten Möglichkeiten, einen Schritt in ihre Zukunft zu machen. Ganz nach dem Motto des diesjährigen Berufemarktes: „Deine Zukunft ist zum Greifen nah!“ Dabei ist das Besondere, dass viele Angebote aus der Region kommen und somit „direkt vor der Haustür“ liegen. Auch aus diesem Grund ist der Berufemarkt eine feste Größe für den Wirtschaftsstandort Nordost-Brandenburg. In Zeiten des Fachkräftemangels ist vielen Unternehmen ganz besonders an der Nachwuchsgewinnung gelegen. Ausgezeichnete Aussichten für all jene, die vielleicht noch nicht genau

wissen, wie ihr beruflicher Weg aussehen wird.

Der Berufemarkt wird traditionell vom Bürgermeister der Stadt Eberswalde, dem Oberstufenzentrum II Barnim und der Agentur für Arbeit ausgerichtet. Zu allen Berufen, freien Ausbildungs- und Studienplätzen sowie Unterstützungsmöglichkeiten wird die Berufs- und Studienberatung der Jugendberufsagentur Barnim in der Cafeteria informieren. Im „BiZ mobil“ können die Jugendlichen online testen, welcher Beruf zu ihnen passt. Die Aktion „Lehstellen mobil“ der Arbeitsagentur Eberswalde und des Jobcenters Barnim stellt freie Ausbildungsplätze in Barnim und Uckermark vor.

Der 24. Eberswalder Berufemarkt findet am 25. Januar 2020 von 9.30 bis 13 Uhr am Oberstufenzentrum II Barnim in der Alexander-von-Humboldt-Straße 40 (Leibnizviertel) statt. Die Ausstellerübersicht ist online unter www.osz2.barnim.de / Berufemarkt zu finden.

24. Eberswalder Berufemarkt

Stadt Eberswalde Bundesagentur für Arbeit OSZ II Barnim

Deine Zukunft ist zum Greifen nah!

am **25.01.2020**
09.30 – 13.00 Uhr
 im **OSZ II Barnim**
 Alexander-von-Humboldt-Str. 40

Impressum

Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334 - 64512, Fax: 03334 - 64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de, Verantwortlich: Johan Bodnar, Redaktion: Johan Bodnar, Auflage: 24.000, ISSN 1436-3143

Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich.

Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.

Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement werbeagentur GmbH, Marcus Blanke, Alt-Moabit 62,

10555 Berlin, Telefon: 030/97101212, Fax: 030/97101227, E-Mail: blanke@agreement-berlin.de.

Es besteht die Möglichkeit, über die agreement werbeagentur GmbH, das Amtsblatt zu beziehen. Das Jahresabonnement kostet 26 Euro inkl. MwSt., Einzel Exemplare können gegen Einzahlung von frankierten Rückum-

Amtsblatt für die Stadt Eberswalde – Eberswalder Monatsblatt

schlägen A4 (1,45 Euro Porto pro Ausgabe) bezogen werden. Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich.

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde, agreement werbeagentur GmbH

Vertrieb: Märkisches Medienhaus

Fasching in Tornow und Eberswalde

Nachdem sie am 11.11. den Rathaus Schlüssel symbolisch übernommen haben, feiern die Tornower Narren in diesem Jahr unter dem Motto: „Mit Halali und Krawall – geht's zum Tornower Maskenball“.

Die Faschingsfeier in Tornow steigt am Freitag, dem 21. Februar 2020. Für Unterhaltung in der Gaststätte „Zur Linde“ sorgt am Abend das einstudierte Programm des Dorfclubs Tornow. Musikalisch für Stimmung sorgen ein

DJ sowie die Schwärzefüße ComedyBluesBand. Eintrittskarten sind am Samstag, dem 8. Februar 2020, in der Zeit von 10-12 Uhr, für 12 Euro in der Gaststätte „Zur Linde“ erhältlich. Auch die finalen Vorbereitungen für den 53.

Eberswalder Forstfasching laufen unter Volldampf. Am 15. und 22. Februar 2020 heißt es dann im Haus Schwärzetal unter dem Motto „Mit Zylinder, Zahnrad, Zeppelin - auf der E.F.F. - Dampfmaschine“, diesmal dampfend: HALALI

- HALALO! Der Kartenverkauf findet in diesem Jahr am 1. Februar 2020 ab 12 Uhr in der Rathauspassage statt (bitte auf die dortigen Ausgänge achten). Pro Veranstaltung werden max. vier Karten pro Person verkauft.

Titelverteidigung beim Bürgermeisterpokal

Der FSV Bernau gewann am 27. Dezember 2019 das traditionelle Hallen-Fußball-Turnier um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Eberswalde und verteidigte somit den Titel aus den beiden Vorjahren. Damit setzte sich der Brandenburgligist im sehr gut besuchten Sportzentrum Westend, unter anderem gegen seinen Liga-Konkurrenten FV Preussen Eberswalde durch, welcher den zweiten Platz belegte. Die TSG Einheit Bernau, ebenfalls aus der Brandenburgliga, kam dann vor dem SV Grün-Weiss Ahrensfelde, aus der Landesliga Nord, auf den dritten Platz. Auf den weiteren Plätzen folgten der FSV Schorfheide Joachimsthal, die SG Union Klosterfelde und der FSV Fortuna Britz. Seine Teilnahme kurzfristig abgesagt hatte der 1. FV Eintracht Wandlitz. Als bester Spieler des Turniers wurde Lukas Schmidt vom FSV Schorfheide Joachimsthal ausgezeichnet. Als bester Torhüter wurde Kim Schwager vom FV Preussen Eberswalde mit neun Toren geehrt. Den



Bürgermeister Friedhelm Boginski (m.) bedankte sich bei Wilfried Riemer (l.) und Helmut Liepke (r.) für die Ausrichtung von insgesamt 30 Bürgermeister-Pokal-Turnieren.

ebenso begehrten Titel des besten Torwarts konnte Nico Reimann von der TSG Einheit Bernau mit nach Hause nehmen. Mit der 30. Auflage des Turniers endete auch die Verantwortlichkeit des Fußballkreises. Ab dem Jahr 2020 wird die Sport und Werbe Agentur Eberswalde von Uwe Höhne

die Organisation des Turniers übernehmen. „Das Ziel ist es, die Oberbarnimer Fußballvereine wieder zu einem festen Bestandteil des Turniers zu machen“, so Uwe Höhne. Bürgermeister Friedhelm Boginski ist es wichtig, dass das Turnier erhalten bleibt. „Der Bürgermeister-Pokal ist nicht nur ein sportliches

Highlight in Eberswalde zwischen Weihnachten und Neujahr, sondern hat sich über all die Jahre immer wieder durch spannende Spiele und hohe Zuschauerzahlen ausgezeichnet“, so der Bürgermeister. Dass der Pokal über Jahre so erfolgreich war, lag auch und vor allem an Helmut Liepke, der stets einen ausgezeichneten

organisatorischen Ablauf hergestellt hat. Bürgermeister und Schirmherr des Turniers, Friedhelm Boginski, dankte zur Eröffnung des Turniers dem auscheidenden Helmut Liepke, sowie dem Ehrenvorsitzenden des Fußballkreises Oberhavel/Barnim, Wilfried Riemer, ganz besonders für ihr jahrelanges Engagement.

„EINGEIMPFT – Familie mit Nebenwirkungen“ im Kopfkino



David Sieveking beschäftigt sich in seinem Dokumentarfilm mit der Frage: Impfen oder nicht?

Der Dokumentarfilm „EINGEIMPFT – Familie mit Nebenwirkungen“ von Regisseur David Sieveking, ist am Mittwoch, dem 22. Januar 2020, im Rahmen der Reihe „Kopfkino für Alt und Jung“ zu sehen. Regisseur David Sieveking zeichnet in seinem Dokumentarfilm die langwierige Entscheidungsfindung über die Impfung seines neugeborenen Kindes nach. Sieveking und seine Lebensgefährtin Jessica müssen wenige Wochen nach der Geburt ihrer gemeinsamen Tochter Zaria die Frage beantworten, ob sie das kleine Mädchen impfen lassen sollen oder nicht. Für

Sieveking gehört das Impfen einfach dazu, doch Jessica ist strikt dagegen, also beschließt der Regisseur, professionell zu dem Thema zu recherchieren und seine Ergebnisse mit der Kamera festzuhalten. Dazu redet er mit anderen Eltern, Forschern und Ärzten, doch die Zeit drängt: Während Jessica erneut schwanger ist, brechen in der Nachbarschaft die Masern aus... Zu sehen ist der Film „EINGEIMPFT – Familie mit Nebenwirkungen“ am Mittwoch, dem 22. Januar 2020, um 15 und um 18 Uhr im Saal des Bürgerbildungszentrums Amadeu Antonio, in der Puschkinstraße 13. Der Eintritt ist frei.

Eberswalder Neujahrsempfang auf dem Waldcampus



Foto: JB



Foto: UJW

Der Horizonte e.V. erhielten die gesammelten Spenden in Höhe von 1.102,11 Euro von der Stadt. Zusätzlich gab es noch 980,50 Euro von der MOZ.

Bürgermeister Friedhelm Boginski sprach in seiner Neujahrsrede über die Wichtigkeit des Friedens und der Zivilgesellschaft.

Am 11. Januar 2020 lud die Stadt Eberswalde zum traditionellen Neujahrsempfang ein. Rund 2.000 Gäste fanden sich auf dem Waldcampus in der Alfred-Möller-Straße ein und wurden ab 14 Uhr von Bürgermeister Friedhelm Boginski, Landrat Daniel Kurth sowie dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Martin Hoeck, und Repräsentanten der gastgebenden Institutionen persönlich begrüßt. Begleitet wurden sie dabei vom Hochschulorchester der Hochschule für nachhaltige Entwicklung, welches mit klassischer Musik für eine feierliche Atmosphäre sorgte. Die Gastgeber waren die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), das Thünen-Institut für Waldökosysteme, das Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde sowie die Materialprüfungsanstalt Brandenburg GmbH, die sämtlich auf dem Waldcampus beheimatet sind. Bei bestem Wetter wurde die Veranstaltung um 15 Uhr offiziell eröffnet. Bürgermeister Friedhelm Boginski warf in seiner Neujahrsrede einen Blick zurück auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres und betonte, wie wichtig der Waldcampus für die Stadt sei. „Der Waldcampus ist ein Ort an dem Wissenschaft und Praxis ganz eng verbunden sind und im Zeichen der Nachhaltigkeit stehen“, so der Bürgermeister. Er betonte auch die enge Kooperation der Hochschule für nachhaltige Entwicklung und der Stadt: „Immer wieder profitieren wir als Stadt von den Ideen, den Innovationen und dem Engagement für nachhaltige Themen, die von der Hochschule in die Stadt wirken. Aber auch die Hochschule profitiert von dem weltoffenen und kulturellen Klima in Eberswalde.“



Foto: UJW

Die abschließende Feuershow sorgte für einen spektakulären Ausklang des Neujahrsempfangs.

Dass der Neujahrsempfang gemeinsam mit der Hochschule stattfand, war schon lange ein Wunsch des Bürgermeisters und dieser wurde ausgezeichnet umgesetzt.

„Alle Einrichtungen haben gemeinsam ein wunderbares und vielfältiges Programm für die Eberswalderinnen und Eberswalder zusammengestellt“, ergänzt Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahson, Präsident der Hochschule für nachhaltige Entwicklung.

Das abwechslungsreiche Programm bot von Konzerten über interaktive Angebote zu nachhaltigen Themen bis hin zur Präsentation von neuester Technik aus dem Bereich der Holzwirtschaft ein breites Spektrum. Unter anderem konnten die Besucherinnen und Besucher im Fachbereich Wald und Umwelt der HNEE Wildtier-Präparate für den Unterricht besichtigen, im Fachbereich Holzingenieurwesen einen 5-Achs-Laser bestaunen oder

den Verein HORIZONTE e.V. kennenlernen, an den die diesjährigen Spenden gingen.

Das Thünen-Institut für Waldökosysteme informierte unter anderem über Trockenheit in Wäldern, Waldschäden oder auch Lebensräumen von Wildtieren. Im Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde ging es wissenschaftlich und modern zu – hier wurden Waldmesstechnik und das Forstgenetik-Labor vorgestellt. Auch die Materialprüfungsanstalt präsentierte ihre Arbeit. Abgerundet wurde der Empfang durch das kulinarische Angebot: 1.000 Würstchen, 700 Spritzkuchen, 400 Portionen vegane Kartoffelsuppe und 50 Laiber Brot ließen keine Wünsche offen. Wie immer wurden die Gäste von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung bewirtet. Zum Abschluss übergab Bürgermeister Boginski die gesammelten Spenden der Stadt in Höhe von 1.102,11 Euro an den Verein Horizonte e.V.



Vernissage Kleine Galerie



Mit „Befindlichkeiten V“ von Matthias Steier findet nicht nur die 300. Ausstellung in der Kleinen Galerie statt, es ist auch die erste Ausstellung nach der Wiedereröffnung in der Galerieetage der neu renovierten Sparkasse Barnim. Der Eisenhüttenstädter Maler präsentiert bereits zum fünften Mal Gemälde in der Kleinen Galerie, die bereits seit 1999 in den Räumlichkeiten der Sparkasse beheimatet ist. Ausgestellt werden spanischen Studien aus Tusche

und großformatige Ansichten aus Öl. Die Kleine Galerie ist bereits im 41. Jahr ihres Bestehens und somit eine der ältesten noch existierenden Galerien des Landes Brandenburg. Sie bietet Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Vernissage der Ausstellung findet am 29. Januar 2020, um 18 Uhr, in der Galerieetage der Sparkasse Barnim, Michaelisstraße 1, statt. Zu sehen wird „Befindlichkeiten V“ bis zum 25. März 2020 sein.

Arbeitsgruppe Ehrenamt bittet um Vorschläge

Auch in diesem Jahr sollen wieder besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eberswalde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet werden. Aus diesem Grund bittet die Arbeitsgruppe „Ehrenamt“ um Vorschläge. Für eine solche Auszeichnung kommen Erwachsene, Jugendliche und Kinder in Frage, die sich bürgerschaftlich engagieren und Gutes tun, sei es in Form von Nachbarschaftshilfe, in der Seelsorge, in der Familienförderung, im Breitensport, in der Kultur, in der Integrationsarbeit, im kommunalen Ehrenamt, Städtepartnerschaften oder in anderen Bereichen. Auch Vereine und Initiativen können geehrt werden, ebenso wie Unternehmen, die sich in besonderem Maße uneigennützig für das Gemeinwohl der

Stadt einsetzen. Die Arbeitsgruppe Ehrenamt bittet um schriftliche Vorschläge mit einer aussagekräftigen Begründung. Auch bisher nicht berücksichtigte Vorschläge aus den Vorjahren können erneut eingereicht werden. Die Vorschläge müssen Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und möglichst auch Alter der auszuzeichnenden Person enthalten. Bei Vereinen oder Initiativen sollten die Kontaktdaten der bzw. des Verantwortlichen genannt sein. Vorschläge können bis zum 12. Februar 2020 eingereicht werden bei:
AG Ehrenamt
c/o Stadt Eberswalde
Prof. Dr. Jan König
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde
E-Mail:
j.koenig@eberswalde.de

Akademie 2. Lebenshälfte –

Aus unseren Angeboten – Februar 2020

Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“, Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334 - 237520, E-Mail: aka-nord@lebenshaelfte.de

DIGITALE MEDIEN

Mittwoch / 12.2. / 19.2. / 13-14:30 Uhr

DIGITOLL! Stammtisch digital!

- für Fragen aus dem Computeralltag
- für Fragen zu Smartphone und Tablet
Sie erhalten Rat vom Experten

Mittwoch/Freitag / 26.2.-20.3. / 9-12:15 Uhr

DIGITOLL! Smartphone und Tablet

- **Basiskurs** – Sie lernen wie Ihr Gerät funktioniert und machen sich mit nützlichen Anwendungen für den Alltag vertraut

SPRACHEN

Dienstag / 25.2.-28.4. / 16:30-19 Uhr

English for you – Englisch für Anfänger

Mit dem ersten Einstieg in Sprache und Grammatik können Sie einfache Sätze verstehen, Fragen stellen und kommunizieren

Jederzeit – Wir begrüßen Sie jederzeit in unseren laufenden Sprachkursen **Englisch, Spanisch und Französisch** als Quereinsteiger/innen in allen Niveaustufen

BEWEGUNG UND GESUNDHEIT

Jederzeit – Wir begrüßen Sie jederzeit in unseren laufenden Bewegungskursen

QiGong – Stärkung der Lebenskraft

Hatha Yoga – Kraft durch Entspannung

Yena Yoga – in sanfter Form (Einführungskurs) Entspannung mit Klangschalen

VERANSTALTUNGEN

Donnerstags / 6.2. / 20.2. / 10-11 Uhr

Liedgut bewahren

Alte und neue Lieder erlernen und singen

Dienstag / 18.2. / 10-11:30 Uhr

Gärtnerstammtisch

Praktische Tipps rund um den Garten

In diesem Monat: Planung der Gartensaison 2020

Mittwoch / 26.2. / 14-16:30 Uhr

Kräuterkunde – in Wald und Flur

Entdecken von Kräutern und Pflanzen für Küche und Hausapotheke.

In diesem Monat: unterschiedliche Möglichkeiten des Umganges mit Wildkräutern; Pflanzenportraits; Pflanzensammelkalender anlegen

Donnerstag / 27.2. / 14-15:30 Uhr

Leserattencafé –

Eine Vortragsreihe zu Leben und Werk von Schriftstellern und bekannten Persönlichkeiten;

Donnerstag / 27.2. / 9-10:30 Uhr

Malen in der Akademie

Erlernen der Grundtechniken der Aquarell – oder Ölmalerei

Alle Angebote unter:
www.akademie2.lebenshaelfte.de



Veranstaltungen 2020 im Zoo Eberswalde

Ein Besuch im Zoo Eberswalde lohnt sich zu jeder Jahreszeit.




12./13. April – Ostern
von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

21. Mai – Herrentag
von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

31. Mai/01. Juni – Pfingsten & Kindertag
von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

20. Juni – 16. Tigerradtour
ab 13:00 Uhr
Veranstalter: Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e.V.

18. Juli – Indianerfest
von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

15. August – Zoofest
von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr

19. September – Herbstfest
von 12:00 bis 17:00 Uhr

07. November – Bock auf Zoo
von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr







Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Es gelten die regulären Eintrittspreise.
Wir haben täglich von 09:00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung für Sie geöffnet.
Konkrete Angebote erfragen Sie bitte aktuell in der Zooschule unter der Telefonnummer 03334 22809.
www.zoo.eberswalde.de – Änderungen vorbehalten.

Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

Fraktion SPD | BFE

Fraktionsvorsitzender:

Hardy Lux

Fraktionsbüro:

Karl-Marx-Platz 4,
16225 Eberswalde

Ansprechpartnerin:

Julia Lindner

Sprechzeiten:

Mo-Mi 9-15 Uhr
und nach telef. Vereinb.

Telefon: 03334 - 3669274

Fax: 03334 - 3669276

E-Mail: fraktion@spd-bfe.de

www.spd-eberswalde.de

www.spd-finow.de

www.buerger-fuer-eberswalde.de

Fraktion DIE LINKE.

Fraktionsvorsitzender:

Sebastian Walter

Fraktionsbüro:

Heegermühler Straße 15,
16225 Eberswalde

Sprechzeiten:

Fr 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 03334 - 236987

Fax: 03334 - 22026

E-Mail: fraktion-eberswalde@

dielinke-barnim.de

www.dielinke-barnim.de

Alternative für Deutschland

Fraktionsvorsitzender:

Thomas Krieg

Fraktionsbüro:

n.n.

E-Mail: n.n.

CDU - Fraktion

Fraktionsvorsitzender:

Uwe Grohs

Fraktionsbüro:

Steinstraße 14,
16225 Eberswalde

Ansprechpartner:

Manuela Herfurth

Sprechzeiten:

Mo 14-17 Uhr,

Di 8-10 Uhr,

Do 8-11 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 03334 - 818606

E-Mail: info@cdu-eberswalde.de

www.cdu-eberswalde.de

Fraktion FDP |

Bürgerfraktion Barnim

Fraktionsvorsitzender:

Götz Trieloff

Fraktionsbüro:

Paul-Radack Straße 1
16225 Eberswalde

Ansprechpartner:

Götz Trieloff

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung

Fax: 03334 - 29411

Funk: 01520 - 8957217

E-Mail: Goetz.Trieloff@

FDP-Eberswalde.de

www.fdp-eberswalde.de

Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, wir hoffen, dass Sie gesund und mit viel Motivation in das neue Jahr 2020 gestartet sind. Auch wir sind voller Taten- drang, was wir bereits zu Beginn des Jahres aktiv nutzen werden. Im Januar veranstalten wir neben der Vergabe des Dr. Ursula Hoppe Sozialpreises ein Zusammentreffen Gewerbetreibender und Aktiver aus Eberswalde, mit denen wir über die Gestaltung der Innenstadt diskutieren werden. Wir freuen uns auf einen vielfältigen und gewinnbringenden Austausch.

Die anschließende Klausurtagung nehmen wir als Anlass, den Arbeitsplan mit Themen und Arbeitsaufträgen für die kommenden Fraktionssitzungen zu füllen. Klimaschutz, Sicherheit und Ordnung, Ausbau im Kita- und Schulwesen und die Förderung der kommunalen Wirtschaft mittels eines Gründer*innen-Wettbewerbs sind nur einige unserer Themen,

mit denen wir uns bereits im vergangenen Jahr auseinandergesetzt und erste Schritte in die Wege geleitet haben.

Zusätzlich wird im Januar oder Februar eine Veranstaltung stattfinden, in der wir uns ganz den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz widmen werden. In einer Gesprächsrunde möchten wir darüber reden, welche Themen wir diesbezüglich bereits in den Haushalt übernommen und auch umgesetzt haben und an welchen Punkten wir noch anknüpfen müssen. Die Ansichten und Meinungen der Bürger*innen sind uns weiterhin sehr wichtig. Wir freuen uns schon zu Beginn des Jahres so viele Veranstaltungen auszutragen, in denen wir in den Dialog treten können.

Zuletzt wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten alles Gute für das neue Jahr.

Hardy Lux, Fraktionsvorsitzender

Fraktion DIE LINKE.

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, DIE LINKE wünscht Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute für das Jahr 2020, bleiben Sie gesund und aktiv für unsere Stadt. Noch im Jahr 2019 haben wir nach intensiven und konstruktiven Diskussionen einen neuen Haushalt für die kommenden beiden Jahre aufgestellt. Wir konnten uns mit vielen Dingen durchsetzen und haben die Weichen für eine Stadt in der alle gut leben können weiter gestellt. Mehr Jugendsozialarbeit in Eberswalde, ein schnellerer Ausbau von Grundschulen in der Stadt und der Ehrenamtsfonds werden in den kommenden Monaten

umgesetzt. In den nächsten Wochen werden wir unseren Arbeitsplan aufstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Das Thema Mieten und der Ausbau von genügend Kita-Plätzen werden im Zentrum unserer Arbeit stehen. Auch in 2020 werden wir eine verlässliche und konsequente Kraft für soziale Gerechtigkeit, gute Löhne und ein weltoffenes Eberswalde sein. Für Anregungen, Fragen und Hinweise sind wir immer dankbar. Melden Sie sich gern unter: fraktion-eberswalde@dielinke-barnim.de.

Sebastian Walter, Fraktionsvorsitzender

CDU - Fraktion

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, im Namen der CDU-Stadtfraktion wünsche ich Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

Der Entwurf zur Haushaltssatzung für die Jahre 2020/2021 hat die Arbeit unserer Fraktion bis zum Dezember des vergangenen Jahres geprägt. Auch wir sind zu Beginn der Diskussionen davon ausgegangen, dass eine Beschlussfassung zu der Satzung auf Grundlage des Umfangs der Haushaltsplanungen und der zu erwartenden Anzahl von Änderungsanträgen zeitlich im Dezember 2019 nicht möglich sein wird. Die CDU-Stadtfraktion bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie bei allen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für die sachlichen und zielorientierten Aussprachen und Diskussionen auch zu unseren Änderungsanträgen. Die CDU-Stadtfraktion wurde mit ihrer Zustimmung zum Haushaltsplan 2020/2021 in der Stadtverordnetenversammlung am 17. Dezember 2019 ihrer

Mitverantwortung für die städtischen Finanzen gerecht und hat somit zur weiteren vollen Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung beigetragen.

Im Stellenplan der Stadt Eberswalde sind insgesamt 576 Stellen für die nächsten zwei Jahre ausgewiesen. Ein Teil dieser Stellen ist derzeit unbesetzt. Im Rahmen der beabsichtigten Besetzung der offenen Stellen wird deutlich, dass der Fachkräftebedarf sowohl in der Wirtschaft als auch in den Verwaltungen nicht mehr gedeckt werden kann. Die Lösung kann u. a. darin bestehen, Arbeitskräfte in der Region verstärkt und gezielt auszubilden und auch zu halten bzw. intensiv für den Wohn- und Wirtschaftsstandort auch überregional zu werben. Dabei sollten die Verwaltung und die Unternehmen gemeinsam agieren, um den perspektivischen Anforderungen in der Region insgesamt gerecht zu werden.

Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, namens der FDP|BFB-Fraktion ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020; möge uns allen das neue Jahrzehnt genauso gelingen, wie es die Jahre von 2010 bis 2019 taten! Unsere Fraktion wird sich in den kommenden Wochen und Monaten wieder Themen zuwenden, die in der vergangenen Wahlperiode nicht zu dem von uns gewünschten Erfolg geführt werden konnten. Dazu zählen u. a. die Stärkung des Ehrenamtes und die Förderung der Transparenz der eigenen Arbeit der Stadtverordneten durch Übertragung und Aufzeichnung ihrer Sitzungen im Internet.

Für die Unterstützung des Ehrenamtes möchten wir noch einmal unseren Vorschlag zur Einführung eines Ehrenamtspasses aufnehmen. Wir sehen diesmal deutlich bessere Chancen eine

Mehrheit für dieses Vorhaben zu gewinnen, da sich inzwischen viele Fraktionen für die Stärkung des Ehrenamtes ausgesprochen haben. Uns ist es bei der Stärkung des Ehrenamtes wichtig, dass jegliches gemeinnütziges Ehrenamt gleichermaßen unterstützt wird.

Auch für unseren erneuten Anlauf die Digitalisierung in die Gremienarbeit der Stadtverordneten mehr Einzug halten zu lassen sehen wir gestiegene Chancen, da die neue Stadtverordnetenversammlung jünger geworden ist und der Einzug der digitalen Medien in unser aller Leben mehr und mehr an Normalität gewinnt.

Götz Trieloff, Fraktionsvorsitzender



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Schulentwicklung transparenter darstellen
Mit dem Beschluss des Haushalts der Stadt Eberswalde für 2020/2021 am 17. Dezember des vergangenen Jahres verfügen Stadtverwaltung und Politik schon von Beginn des neuen Jahres an über eine solide Grundlage für ihre weitere Arbeit. Die gewachsenen Steuereinnahmen belegen deutlich, dass sich der Wohn- und Arbeitsstandort Eberswalde in den letzten Jahren gut entwickelt hat. Diesen Trend wollen wir nicht zuletzt durch gezielte Investitionen in die soziale und technische Infrastruktur aktiv unterstützen. Neben der Bereitstellung von Geldern für die Schulstandorte in Finow und Eberswalde ist es jetzt dringend erforderlich, klare Aussagen zu den zeitlichen Abläufen der Bauvorhaben und vor allem

zu den Entwicklungsperspektiven der einzelnen Standorte zu treffen. Deshalb ist es aus unserer Sicht an der Zeit, die bisher gefassten Beschlüsse zur Stadtentwicklung der Stadtteile Finow, Brandenburgisches Viertel und der Innenstadt in diese Diskussion einzubeziehen. Aber wir fordern auch mehr Transparenz. Die strategischen Überlegungen der Verwaltung und die Abstimmungen zwischen den betroffenen Dezernaten müssen für die Stadtverordneten nachvollziehbar sein. Darum sehen wir der inhaltlichen Präzisierung der Haushaltsbeschlüsse zur Schulentwicklung besonders gespannt entgegen.

Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende

Fraktion Bündnis Eberswalde

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, wir wünschen allen einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr 2020. Rückblickend auf den letzten Monat des Jahres 2019, können wir mit Freude mitteilen, dass unsere Vorlage zur Erhöhung der Kulturförderung mehrheitlich angenommen wurde. Zukünftig können nun mehr Vereine und gemeinnützige Organisationen bei der Umsetzung von Veranstaltungen in unserer Stadt unterstützt werden. Letztlich kommt es dann allen unseren Einwohnerinnen und Einwohnern zugute, wenn Ehrenämter und gemeinnützige Vereine überall in der Stadt das Kulturleben bereichern. Außerdem möchten wir mitteilen, dass dem dringend benötigten Erweiterungsbau der Grundschule Finow nun doch grünes Licht

erteilt wurde. Die Vorlage wurde hierbei durch die Zusammenarbeit mehrerer Fraktionen eingereicht und wir sind froh, dass unser Engagement für die kleinen Finower auf weitere offene Ohren gestoßen ist. Politisch ist es im Januar etwas ruhiger, da keine weiteren Sitzungen anstehen, allerdings werden wir uns innerhalb unserer Fraktion weiter um Ihre Sorgen und Anliegen kümmern. Sollten Sie weitere Hinweise, Wünsche und Anregungen für uns haben, so erreichen Sie uns gern täglich telefonisch oder per Email. Wir würden uns freuen Sie bei uns persönlich in der Geschäftsstelle begrüßen zu dürfen.

Viktor Jede, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, trotz Haushaltsdefizit plant der Bürgermeister eine beträchtliche Erweiterung des Rathaus-Personals. Unsere Fraktion hatte vorgeschlagen, das zusätzlich geplante Personal konzentriert für wesentliche Schwerpunkte einzusetzen. Der Schaffung eines „Amtes für Klimawandel“ stimmte die Mehrheit der Stadtverordneten leider nicht zu. Vielmehr folgten einige Fraktionen dem Bürgermeister und verlangten, meist mit Erfolg, die Schaffung weiterer zusätzlicher Stellen in verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung. Auch unsere Vorschläge zur Verkehrssicherheit und zu weiteren Themen fanden keine Mehrheiten. Erfolgreich war unser Vorstoß zur dauerhaften Lösung des Garagenproblems. Mehrheitliche Zustimmung fand auch die von uns gemeinsam mit SPD, Bündnisgrünen und Linken eingereichte Vorlage zum „Eberswalder Klimapaket“.

Daran wollten wir im neuen Jahr anknüpfen und vor dem sehr kurzfristig öffentlich gemachten Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren B167neu für die Träger öffentlicher Belange (u. a. der Stadt Eberswalde) eine StVV-Sondersitzung einberufen mit dem Ziel, den Bürgermeister zu beauftragen, im Erörterungstermin gegen die gegenwärtige Planung zu stimmen. Das Projekt widerspricht den Interessen der Stadt Eberswalde nach einer Entlastung vom ständig steigenden motorisierten Individualverkehr und steht im krassen Widerspruch zu den Erfordernissen einer nachhaltigen Verkehrswende. Der überregionale Verkehr, dem allein die Nordtangente dienen kann, hat einen derart geringen Umfang, dass die finanziellen und insbesondere Umweltbelastungen durch dieses Projekt nicht gerechtfertigt sind.

Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionsvorsitzender:
Karen Oehler
Fraktionsbüro:
Friedrich-Ebert-Straße 2,
16225 Eberswalde
Ansprechpartner:
Thorsten Kleinteich
Sprechzeiten:
Mo-Do 10-16 Uhr
Telefon: 03334 - 384074
Fax: 03334 - 384073
E-Mail: kv.barnim@gruene.de
www.gruene-barnim.de

Fraktion Bündnis Eberswalde

Fraktionsvorsitzender:
Viktor Jede
Fraktionsadresse:
Altenhofer Straße 83
16227 Eberswalde
Ansprechpartner:
Viktor Jede
Sprechzeiten:
Mo 16-18 Uhr,
Fr 16-18 Uhr
und nach telef. Vereinbarung
Telefon: 03334 - 429764
Funk: 0171 - 7677001
E-Mail: info@viktor-jede.de

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Fraktionsvorsitzender:
Mirko Wolfgramm
Ansprechpartner:
Mirko Wolfgramm
Havellandstraße 26
16227 Eberswalde
Telefon: 0172/3811257
E-Mail: mirkowolfgramm@gmx.de

Fraktionsloser Stadtverordneter Carsten Zinn

Adresse:
Frankfurter Allee 57,
16227 Eberswalde
Sprechzeiten:
nach Vereinbarung
Funk: 0170/2029881
E-Mail: kommunal@gmx.de

Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

OT Sommerfelde – Helmut Herold
Gemeinschaftshaus,
Zu den Tannen 10,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 03334 - 32346

OT Spexthausen – Matthias Stiebe
Gemeindezentrum,
Spexthausen 39,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0173/3836884

OT Tornow – Martin Bowitz
Gemeindehaus, Dorfstraße 25,
Jeden 1. Dienstag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0162/1552892

Termine Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende Februar 2020

• Stadtverordnetenversammlung:	27. Februar, 18.00 Uhr
• Hauptausschuss:	20. Februar, 18.00 Uhr
• Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt:	11. Februar, 18.15 Uhr
• Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration:	12. Februar, 18.15 Uhr
• Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport:	13. Februar, 18.15 Uhr
• Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen:	18. Februar, 18.15 Uhr
• Rechnungsprüfungsausschuss:	19. Februar, 18.15 Uhr

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter www.eberswalde.de unter der Rubrik „Stadtpolitik“. Für die Stadtverordnetenversammlung und den Hauptausschuss werden sie außerdem im „Der Blitz“ veröffentlicht. Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64 511.

ANZEIGE



WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

Wir engagieren uns für Ihr Zuhause
www.whg-ebw.de



WHG-Club-Card 2020 – Tolle Rabatte und Aktionen für Sie

Wir feiern ein Jubiläum: **15 Jahre WHG-Club-Card**.

Seit 2005 heißt das für WHG-Mieter

attraktive Angebote & tolle Rabatte

für ein ganzes Jahr. Jedes Jahr neu! Jedes neu überraschend anders!

Mehr als 9.100 Mieterinnen und Mietern in Eberswalde nutzen die **WHG-Club-Card**.

Mehr als **6.000 WHG-Club-Cards** verteilen wir jedes Jahr aufs Neue an unsere Mieterinnen und Mieter und natürlich auch an unsere Neukunden bei Abschluss eines Mietvertrages.

Damit ist die Club-Card ein begehrtes Serviceangebot, welches die WHG

ihren Kunden zusätzlich neben allen anderen Vorteilen bei der WHG zu wohnen, bietet.

Das **bewährte Rabattsystem** wird von vielen regelmäßig und gerne genutzt. Beim Einkaufen, bei der Auswahl der neuen Brille, in der Apotheke, im Sanitätshaus, Baumarkt oder Supermarkt sogar bei der Anmeldung im Fitnessstudio können mit der kleinen **Rabattkarte im Scheckkartenformat** Vergünstigungen und Rabatte gewährt werden.

Für die **WHG-Club-Card 2020** bieten Ihnen erstmals mehr als 33 Unternehmer, Dienstleister und Einzelhändler attraktive **Rabatte von drei bis 25 Prozent** an. Neben vielen altbewährten Partnern konnten in diesem Jahr auch wieder ein Fitnessstudio,

ein Reisebüro, ein Eventservice, ein Floristikgeschäft, eine Apotheke, ein Sanitäts- und ein Ausstattungshaus gewonnen werden.

Das besondere **Highlight der WHG-Club-Card ist 2020** unschlagbar attraktiv: 2020 feiern wir 50 Jahre Zusammenschluss der Städte Eberswalde & Finow.

Die **WHG schenkt allen Mieterinnen und Mietern am Samstag, den 22. August 2020 ganztägig den kostenlosen Eintritt in den Eberswalder Familiengarten** für bis zu sechs Personen gegen Vorlage der WHG-Club-Card 2020. Die Kosten des Eintritts übernimmt die WHG. Dies ist im Jahr 2020 unser besonderes **Dankeschön an die Mieter**, für das Vertrauen in die WHG.

Am 22. August 2020 feiern wir gemeinsam ein **großes WHG-Mieter Jubiläumsfest** anlässlich des 50. Jahrestages des Zusammenschlusses von Eberswalde & Finow mit einem abwechslungsreichen Kunst- und Kulturprogramm im Familiengarten.

Alle weiteren **WHG-Club-Card-Partner** sowie deren Rabatte sind unter www.whg-ebw.de einzusehen.

Spätestens im Januar 2020 werden durch die WHG Objektbetreuer die Briefe mit dem Informationsflyer und der Rabattkarte allen Mieterinnen und Mieter in die Briefkästen zugestellt.

Alle WHG-Club-Card-Partner sowie deren Rabatte sind unter www.whg-ebw.de einzusehen.



WHG
EBERSWALDE

CLUB-CARD 2020
50 Jahre Eberswalde & Finow
1970 - 2020

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Dorfstraße 9
16227 Eberswalde

Wir engagieren uns für Ihr Zuhause.

Tel.: 0 33 34 - 30 20
Fax: 0 33 34 - 33 157
E-Mail: info@whg-ebw.de
Web: www.whg-ebw.de

WHG-HAVARIE-NUMMER

 **03334 25 270**

Mo-Fr ab 15 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Ihr Draht zur Wohnung bei der WHG

 **03334 30 20**

 **vermietung@whg-ebw.de**

Leerstand im Oktober 2019 erstmals unter 10 %

Im Oktober ist der **Leerstand bei der WHG erstmals unter die 10 %** Marke gerutscht. Ein erfolgreiches Ergebnis der ambitionierten WHG Investitionen zur Leerstands-beseitigung.

Seit 2012 wurden für die **Neuvermietung nach Mieterwechsel¹ mehr als 12,5 Mio. Euro** in die **Herrichtung der Leerwohnungen** investiert.

Mehr als **38,7 Mio. Euro** sind **seit 2012** durch **Investitionsmaßnahmen² in Komplettsanierungen der Immobilien** mit dem Ziel der Neuvermietung mit Erstbezug nach Sanierung geflossen.

Aktuell liegt der Leerstand bei 9,8 %³. Das sind 568 Wohnungen.

Bei der WHG wird der Leerstand in drei Kategorien geclustert:

Vermietbarer Leerstand, der aktuell bei 1,04 % liegt und **60 freie bezugsfertige Wohnungen** für eine sofortige Neuvermietung ab 4,90 € / m² umfasst.

Gewollter Leerstand, der aktuell bei 2,62 % liegt und **152 Wohnungen** umfasst, die sich gegenwärtig bereits im vom Aufsichtsrat bestätigten Sanierungsprogramm für eine Neuvermietung befinden, wie z. B. BebelQ; Rudolf-Virchow-Straße 17-25 u. a.

Und zuletzt die Kategorie **nicht vermietbarer Leerstand**, der aktuell bei 6,15 % liegt und **356 Wohnungen** umfasst. Wohnungen dieser Kategorie sind nicht vermietbar, weil z. B. die technischen Voraussetzungen oder aber die vorhandenen Ausstattungen (WC Halbe Treppe, kein Bad, Ofenheizung u. a.) eine Vermietung ausschließen.

Das vom Aufsichtsrat beschlossene Konzept „Wohnen und Mieten bei der WHG“ sieht vor, dass der **nicht vermietbare Leerstand** innerhalb von vier Jahren auf 3 % reduziert wird. Dies wird durch Sanierung der Immobilien erreicht, die bereits einen Leerstand von größer 50 % haben oder bereits vollständig leer stehen.

2020 werden daher etwa **18,5 Mio. Euro⁴** und **2021** weitere **9,9 Mio. Euro⁵** in die **Sanierung und Instandhaltung der WHG Immobilien** fließen, um u. a. die Heegermühler-Str. 30, Walther-Rathenau-Str. 4, Rudolf-Virchow-Str. 17-25, Breite Str. 18, Eisenbahnstr. 51, Blumenwerder Str. 5, Lessingstr. 3, Carl-von-Ossietzky-Str. 26, Schöpfer Str. 12, Schöpfer Str. 20, Rudolf-Breit-scheid-Str. 8, Breite Str. 65/66, Ruhlaer Str. 17 energetisch zu sanieren und zu vermieten. Mit diesen Sanierungen soll

u. a. der Leerstand von etwa 125 Wohnungen in diesen Immobilien 2020 bis 2023 beseitigt werden.

Insgesamt plant die WHG in den Jahren 2020 bis 2023 für eigene Bauvorhaben wie Neubau und Sanierung fast 37 Mio. Euro⁶ zu investieren.

Damit festigt die WHG auch zukünftig die **wirtschaftlichen und infrastrukturellen** Weichen für den **Standortvorteil** den Eberswalde als **Stadt in der 2. Reihe** genießt. Die WHG schafft damit die weiteren Voraussetzungen, Eberswalde für den Zuzug attraktiver zu machen.

¹ Instandsetzung von Leerwohnungen 2012-2019
² Anlagenspiegel der WHG 2012-2019
³ Leerstand per 17.12.2019
⁴ Wirtschaftsplan 2020 – Beschluss Aufsichtsrat 27.11.2019
⁵ Wirtschaftsplan 2020 – 2023 Beschluss Aufsichtsrat 27.11.2019
⁶ Wirtschaftsplan 2020-2023 – Beschluss Aufsichtsrat 27.11.2019



WHG Naturschutzpreis 2020
Jetzt teilnehmen! Bewerbungen bis 30.04.2020.
Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf whg-ebw.de/naturschutzpreis

WHG Wohnungsba- und Hausverwaltungs-GmbH
Dorfstraße 9
16227 Eberswalde

Tel.: 0 33 34 - 30 20
Fax: 0 33 34 - 33 157
E-Mail: info@whg-ebw.de
Web: www.whg-ebw.de

www.whg-ebw.de/naturschutzpreis



Baby.wohnt
WHG EBERSWALDE

Sie sind WHG-Mieter und erwarten ein Baby?
Dann schenken wir Ihnen ein Überraschungspaket mit nützlichen Accessoires für Ihr neues Familienglück.



Werkstudierendenprogramm
Bachelor of Science Bauingenieur (m/w/d)
ab 01.10.2020



BEWIRB DICH JETZT!
Schülerpraktikum bei der WHG

Bewerbung an:
WHG Wohnungsba- und Hausverwaltungs-GmbH
Personalabteilung
Dorfstraße 9 | 16227 Eberswalde

www.whg-ebw.de/karriere

Fragen zum Praktikum beantwortet gern:
Personalreferentin Elina Reiter
Telefon: 03334-302-240
E-Mail: karriere@eberswalde.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.



Ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020

wünschen wir unseren Patienten, Mitgliedern, Geschäftspartnern sowie unseren Sponsoren und allen Mitarbeitern.

Gleichzeitig bedanken wir uns für die geleistete Unterstützung und Treue.

Kreisgeschäftsstelle
Prenzlau
Stettiner Straße 5
Telefon 03984 8720-21

Bereichsgeschäftsstelle
Templin
Schinkelstraße 32
Telefon 03987 7006-30

Bereichsgeschäftsstelle
Eberswalde, Rathauspassage
Breite Straße 40
Telefon 03334 381989

www.drk-umw-ob.de

**BESTATTUNGSHAUS
— DEUFRAINS —**
Ihr Familienbetrieb im Herzen der Stadt
Es ist so viel möglich,
einen guten Abschied
zu gestalten.
Inhaberin Gabriele Haas
03334 - 22 641
Ratzeburgstr. 12 • 16225 Eberswalde
www.deufrains.de

Informationen und Anzeigen

agreement
werbeagentur GmbH

Marcus Blanke,
blanke@
agreement-berlin.de,
Telefon
+49 30 97 10 12-12,

www.agreement-berlin.de



Arbeiterwohlfahrt Eberswalde

Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde

Unverbindliche Wohnungsangebote

Gewerberaum

Straße Frankfurter Allee 55, Ladenzeile
16227 Eberswalde
Etage EG
Mietfläche 53,72 m²
Kaltmiete 322,32 €
zzgl. Betriebskosten 139,67 €
Kautions nach Vereinbarung
bezugsfertig nach Vereinbarung
Wärmeversorgung Fernwärme
Energieausweis Verbrauchskennwert 73 kWh/(m²•a)
Baujahr 1982
Ausstattung nach Vereinbarung

3-Zimmer-Wohnung

Straße Potsdamer Allee 26,
16227 Eberswalde
Etage 1. OG/links
Mietfläche 59,3 m²
Kaltmiete 303,02 € (zzgl. EBK: 10,23 € = 313,25 €)
zzgl. Betriebskosten 154,18 €
Kautions nach Vereinbarung
bezugsfertig nach Vereinbarung
Wärmeversorgung Fernwärme
Energieausweis Verbrauchskennwert 59 kWh/(m²•a)
Baujahr 1983
Ausstattung gemalert, Aufzug, Balkon, EBK

Melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir werden Sie ausführlich beraten.

Unsere Ansprechpartner:
Herr Schmidt Frau Hennig
Frau Schleinitz

Unsere Sprechzeiten:
Dienstag 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr,
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefon 03334/37604-17 oder -0
wohnungsverwaltung@awo-ebw.de
www.awo-eberswalde.de

Führerscheinproblem???

Verkehrspsychologische Praxis

Helmuth Thielebeule & Partner

Diplom-Psychologen und Verkehrspsychologen

Telefon: 0172/388 52 15 oder Berlin 030/39 87 55 55
www.Verkehrspsychologie.de

Voraussichtlicher
nächster

Erscheinungstermin:

19. Februar 2020

Geprüfter MPU-Berater, Demenzberater, Ängste,
Zwänge, Autogenes Training

Heilpraktiker für Psychotherapie

(nach dem Heilpraktikergesetz)

Erstgespräch kostenlos

Falk Hinneberg, Oderberger Straße 28
16244 Schorfheide, OT Lichterfelde

Tel. 0176/47844650

www.hinneberg.info